

EUROPÄISCHES PARLAMENT

2004



2009

10.12.2007

0113/2007

SCHRIFTLICHE ERKLÄRUNG

eingereicht gemäß Artikel 116 der Geschäftsordnung

von Jo Leinen, Vural Öger und Marek Siwiec

zur vorgeschlagenen Einsetzung eines Rats der Weisen

Fristablauf: 26.3.2008

Schriftliche Erklärung zur vorgeschlagenen Einsetzung eines Rats der Weisen

Das Europäische Parlament,

- unter Hinweis auf den Vorschlag zur Einsetzung eines „Rats der Weisen“, der den Auftrag erhalten soll, Überlegungen über die Zukunft Europas anzustellen,
 - gestützt auf Artikel 116 seiner Geschäftsordnung,
- A. in der Erwägung, dass das Europäische Parlament ein demokratisch gewähltes Organ ist, das die Bürger Europas vertritt und damit das angemessene Forum für Debatten über die Zukunft, die Strukturen und die Grenzen der EU ist,
- B. in der Erwägung, dass die Methode des Konvents der erfolgversprechendste, transparenteste und demokratischste Weg ist, eine solche Debatte einzuleiten, und als Vorbild dient,
- C. in der Erwägung, dass die Kommission das Organ ist, das über künftige Erweiterungen verhandelt, und ihre Zuständigkeiten gewahrt werden sollten,
1. vertritt die Auffassung, dass das Europäische Parlament der legitime Ort ist, um eine Debatte über die Zukunft der EU sowie über europäische Werte und die europäische Identität zu führen; ist der Ansicht, dass ein wirklich europäischer öffentlicher Raum nur innerhalb eines transparenten Rahmens verwirklicht werden kann;
 2. weist darauf hin, dass es der Einsetzung eines „Rats der Weisen“ an demokratischer Legitimität mangeln würde; glaubt, dass bei einer Debatte hinter verschlossenen Türen die Gefahr besteht, dass die europäischen Bürger das Vertrauen verlieren; ist der Auffassung, dass die Einsetzung eines solchen Rats die Glaubwürdigkeit der EU und ihrer bestehenden Organe untergraben würde;
 3. glaubt, dass die Methode des Konvents mit einer parlamentarischen Mitwirkung und einer Einbeziehung der Zivilgesellschaft angemessener wäre, um eine öffentliche Debatte einzuleiten;
 4. beauftragt seinen Präsidenten, diese Erklärung mit den Namen der Unterzeichner den Parlamenten und Regierungen der Mitgliedstaaten, der Kommission und dem Rat zu übermitteln.